



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katharina Schulze, Johannes Becher, Tim Pargent, Ludwig Hartmann, Claudia Köhler, Jürgen Mistol, Verena Osgyan, Stephanie Schuhknecht, Benjamin Adjei, Andreas Birzele, Cemal Bozoğlu, Maximilian Deisenhofer, Gülseren Demirel, Toni Schuberl, Florian Siekmann** und Fraktion **(BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)**

**Haushaltsplan 2024/2025;
hier: Stellenpool Behördenverlagerungen – Heimatstrategie
(Kap. 13 02 Tit. 422 06)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Haushaltsplans 2024/2025 werden folgende Änderungen vorgenommen:

In Kap. 13 02 wird der Ansatz im Tit. 422 06 (Stellenpool Behördenverlagerungen – Heimatstrategie) für das Jahr 2024 von 56.550,0 Tsd. Euro um 40.000,0 Tsd. Euro auf 16.550,0 Tsd. Euro gekürzt.

In Kap. 13 02 wird der Ansatz im Tit. 422 06 (Stellenpool Behördenverlagerungen – Heimatstrategie) für das Jahr 2025 von 56.550,0 Tsd. Euro um 40.000,0 Tsd. Euro auf 16.550 Tsd. Euro gekürzt.

Im Stellenplan werden für die Jahre 2024 und 2025 jeweils 525 Stellen der BesGr. A 16 – A 3 gestrichen.

Begründung:

Die Haushaltsansätze für diesen Stellenpool sind seit Jahren um ein Vielfaches höher als der tatsächliche Bedarf. Sie können also deutlich reduziert werden. Auch mit dieser Kürzung bleiben die Haushaltsansätze 2024 und 2025 deutlich über dem Niveau der Vorjahre.